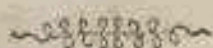


## Fabeln des indischen Weisen Bidpai.



### Die Hasen und die Frösche.

Ein Wald, der vom Wind heftig durchweht wurde, machte mehr Geräusch als gewöhnlich. Die Hasen erschrafen darüber. Wir wollen uns retten, sagte einer von ihnen: ich höre das Geschrei des Jägers und das Gebell der Hunde! Der ganze Trupp ergriff darauf die Flucht, aber ein Sumpf hielt sie auf und da sie nicht vorwärts fliehen konnten und doch auch nicht gleich wieder umzukehren wagten, so nahm ihre Verlegenheit in dem Grade zu, daß sie nicht wußten, was sie thun sollten. Sie beweinten ihr Schicksal und beschloffen, ihr Leben zu ändern, weil es besser sei, einmal zu sterben, als das ganze Leben hindurch zu zittern. Sie stürzten daher auf den Sumpf, um sich zu ersäufen. Das Geräusch aber, das sie machten, erschreckte eine Menge Frösche, die sich daselbst befanden, dermaßen, daß sie sogleich vom Ufer ins Wasser sprangen. Hierauf sagte der klügste von den Hasen: Gott verhüte es, daß wir uns selbst den Tod anthun sollten, da wir sehen, daß es auch noch Thiere giebt, denen wir Furcht einjagen können!

Unser schwaches Herz zittert bei jedem kleinen Unglück,